

Andacht zum Spätsommernewsletter

Wir leben nicht von dem, was wir leisten, sondern von dem, was wir empfangen.

Natürlich gehört Leistung untrennbar zu unserem Leben, aber das, was uns glücklich macht, was uns Lebensfreude und Energie schenkt, entspringt nur selten unserer Leistung. Viele konnten das gerade im Urlaub erleben: Was gut tut und neue Energie gibt, ist die Bewegung in der Natur, die Gesellschaft mit lieben Menschen, die Möglichkeit Zeit völlig frei zu gestalten. Leisten müssen wir im Urlaub gar nichts.

Das ist natürlich schwierig auf den Berufsalltag und die Aufgaben in der Familie zu übertragen. Aber auch hier kann ich mir bewusst machen, was ich empfangen: Freundlichkeit, Unterstützung und Aufmunterung. Und auch zu Hause kann ich mich in der Natur bewegen und mir Zeit nehmen für liebe Menschen. Wir leben nicht von dem, was wir leisten, sondern von dem, was wir empfangen.

Die Bibel formuliert das sehr viel komplizierter: Paulus schreibt: *Aber was sich keiner durch Leistung verdienen kann, schenkt Gott in seiner Güte: Er nimmt uns an, weil Jesus Christus uns erlöst hat. (Röm 3,24)*

Christine Böhm